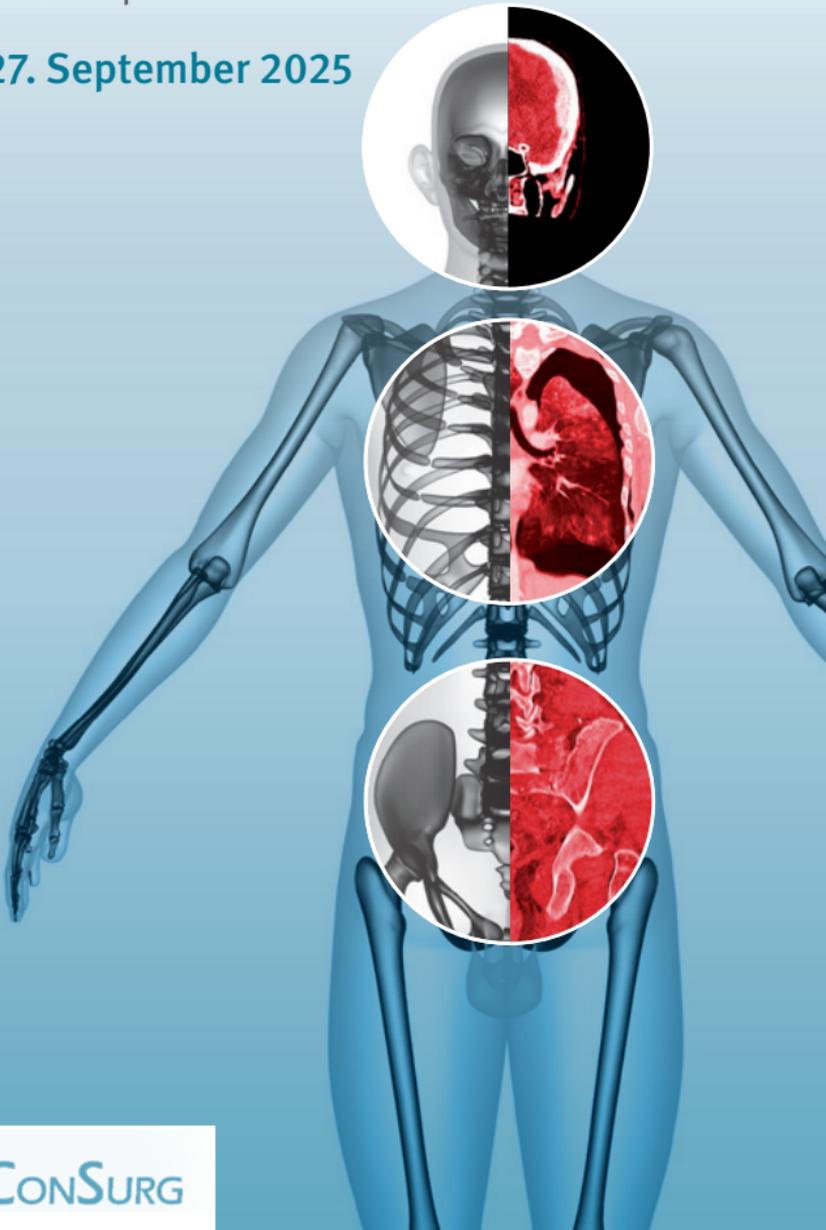


SciConSurg OP-Workshop

Chirurgisches Schockraummanagement
Traumatologische Notfallinterventionen
an allen 3 Körperhöhlen

25.– 27. September 2025



SciCONSURG

SCIENTIFIC CONCEPTS IN SURGERY

Inhalt

- 3 Inhalt
- 4 Vorwort

Vorträge | Donnerstag, 25. September 2025

- 6 Notfallinterventionen an Schädel und Thorax
- 6 Notfallinterventionen an großen Gefäßen
- 7 Notfallinterventionen an Viszeroabdomen und Becken

Praktische Übungen | Freitag, 26. September 2025

- 8 Notfallinterventionen an Schädel und Thorax

Praktische Übungen | Samstag, 27. September 2025

- 10 Notfallinterventionen an Viszeroabdomen und Becken

13 Referenten und Instruktoren

16 Veranstalter, Kooperationspartner

Allgemeine Informationen

- 17 Wissenschaftliche Leitung
- 17 Wissenschaftliche Organisation
- 17 Zielgruppe
- 17 Zertifizierung
- 18 Veranstaltungsorte

Anmeldung und Informationen

- 19 Kontakt
- 19 Anmeldung
- 19 Kursgebühr
- 19 Hotelempfehlung

20 Sponsoren

23 Impressum

Vorwort

Sehr geehrte Kolleginnen, sehr geehrte Kollegen,

das chirurgische Schockraummanagement im Rahmen der Primärbehandlung von Polytraumapatienten zählt zu den „Königsdisziplinen“ im Handlungsfeld des Unfallchirurgen. Hierfür wird dem Schockraum-Leader eine umfassende chirurgische Allgemeinkompetenz im Rahmen der Erstversorgung abverlangt. Dabei stellt die uneingeschränkte Handlungsfähigkeit eine unabdingbare Voraussetzung für eine kompetente Notfallversorgung dar.

Das Thema der „chirurgischen Höhlenkompetenz“ bei akuten Verletzungen der Körperhöhlen hat überdies gerade unter dem Gesichtspunkt der aktuellen Kriegsgeschehen in der Ukraine und im Nahen Osten dramatischerweise eine unerwartete Relevanz für die unfallchirurgische Community Europas erlangt! In diesem Zusammenhang rückt die didaktische Vermittlung chirurgischer Kenntnisse und Fertigkeiten über lebensentscheidende chirurgische Sofortinterventionen bei der Notfallversorgung schwerwiegender Organverletzungen im Bereich der drei Körperhöhlen aktuell in den Fokus unseres Fachgebietes.

Aus diesen Überlegungen heraus möchten wir ein interessantes Publikum chirurgischer Kollegen, die in ihrem klinischen Alltag im Schockraummanagement eingebunden sind, mit unserem OP-Workshop ansprechen. In einem dreitägigen Kursformat werden kompetente neuro-, thorax-, abdominal- und unfallchirurgische Fachkollegen hilfreiche theoretische und praktische Einblicke in das Repertoire von Notfallinterventionen geben. Neben interessanten Vorträgen sollen die 24 Kursteilnehmer vor allem die Möglichkeit bekommen, an insgesamt sieben humanen Körperspenderpräparaten in praktischen Übungen selbst „Hand anzulegen“. Ziel ist es hierbei, die Angst vor dem Unbekannten zu nehmen und strukturierte chirurgische Handlungsalgorithmen in möglichst einfacher Weise zu vermitteln.

„*Treat first what kills first!*“ – Bei schwerwiegenden Organverletzungen der Körperhöhlen ist das unmittelbare, proaktive Handeln entscheidend für das Outcome dieser Patienten! Gemäß diesem Motto sollen die Teilnehmer am Ende des Kurses in der Lage sein, die gezeigten Interventionsmaßnahmen soweit umzusetzen, bis der jeweilige Fachkollege eintrifft, und das Überleben des Patienten zu sichern.

Wir möchten Sie also herzlich zu unserem Workshop im September 2025 nach Halle einladen und freuen uns auf drei gemeinsame erlebnis- und lehrreiche Tage.



Prof. Dr. med. Thomas Mendel
Wissenschaftlicher Leiter

12:00–12:30 Uhr **Registrierung & Imbiss**

12:30–12:45 Uhr **Begrüßung und Kurseinführung**
Prof. Dr. med. Thomas Mendel

Notfallinterventionen an Schädel und Thorax

12:45–13:00 Uhr **Anatomie und Traumatologie des Craniums**
Prof. Dr. Dr. med. Felix Göhre

13:00–13:15 Uhr **Notfallinterventionen bei Schädel-Hirn-Trauma
– Indikationen und Techniken**
Prof. Dr. med. Julian Prell

13:15–13:25 Uhr **Diskussion**

13:25–13:40 Uhr **Anatomie und Traumatologie des Thorax**
Prof. Dr. med. Stephan Kersting

13:40–13:55 Uhr **Notfallinterventionen beim Thoraxtrauma
– Indikationen und Techniken**
Prof. Dr. med. Hendrik Dienemann

13:55–14:05 Uhr **Diskussion**

Notfallinterventionen an großen Gefäßen

14:05–14:20 Uhr **„Stop the bleeding“ – Resuscitative endovas-
cular balloon occlusion of the aorta (REBOA)**
Dr. med. Fridolin Streibert

14:20–14:35 Uhr **Grundlagen des chirurgischen Managements
bei zentralen Gefäßverletzungen**
Prof. Dr. med. Stephan Kersting

14:35–14:45 Uhr **Diskussion**

14:45–15:15 Uhr **Pause**

Notfallinterventionen an Viszeroabdomen und Becken

15:15–15:30 Uhr **Anatomie und Traumatologie des Abdomens**
Dr. med. Nadja Weigert

15:30–15:45 Uhr **Notfallinterventionen beim Abdominaltrauma
– Indikationen und Techniken**
Dr. med. Ingo Wiesner

15:45–15:55 Uhr **Diskussion**

15:55–16:10 Uhr **Anatomie und Traumatologie des Beckens**
Prof. Dr. med. Thomas Mendel

16:10–16:25 Uhr **Notfallinterventionen bei Beckenverletzungen
– Indikationen und Techniken**
N.N.

16:25–16:40 Uhr **„Appropriate Early Care“ – notfallmäßige
interne Primärstabilisierung des hinteren
Beckenrings**
Prof. Dr. med. Thomas Mendel

16:40–16:50 Uhr **Diskussion und Ende des 1. Kurstages**

19:00 Uhr **Abendveranstaltung**

9:00–9:15 Uhr **Begrüßung/Einführung**
Prof. Dr. med. Thomas Mendel

Notfallinterventionen an Schädel und Thorax

9:15–9:30 Uhr **Fallbeispiel – traumatisches Epiduralhämatom**
Prof. Dr. Dr. med. Felix Göhre

9:30–11:00 Uhr **Praktische Übungen am Humanpräparat**
(6 Gruppen á 4 Teilnehmer)
· Bohrlochtrepanation zur Hämatomentlastung
und Anlage Ventrikeldrainage
· Notfallcraniotomie bei malignem Hirnödem
· Schädelverschluss

11:00–11:30 Uhr **Kaffeepause**

11:30–12:10 Uhr **Battlefield-Szenario**
Dr. med. Stefan Bone
Szenario 1:
· Bohrlochtrepanation und
Notfallcraniotomie rechts
Szenario 2:
· Bohrlochtrepanation und
Notfallcraniotomie links

12:10–13:00 Uhr **Mittagspause**
Für Interessierte:
Führung durch die Meckelschen Sammlungen

13:00–13:15 Uhr **Fallbeispiel – Penetrierendes Thoraxtrauma**
Prof. Dr. med. Thomas Mendel

13:15–15:15 Uhr **Praktische Übungen am Humanpräparat**
(6 Gruppen á 4 Teilnehmer)
· linksseitige anterolaterale Thorakotomie
· zentrale Blutungskontrolle – Cross-Clamping
der thorakalen Aorta
· Perikardinzision bei Herzbeutel tamponade
· temporäre Blutungskontrolle mit Foley-
Katheter und Nahtverschluss bei kardialer
Stichverletzung
· Thoraxdrainage und Chest Seal Thorax links
· rechtsseitige anterolaterale Thorakotomie
· Hilusokklusion durch Hilustwist u./o. Anlage
Hilusklemme
· pulmonale Traktotomie und atypische
Lungenteilresektion
· Clamshell-Thorakotomie oder mediane
Sternotomie
· Rippenosteosynthese

15:15–15:45 Uhr **Kaffeepause**

15:45–16:45 Uhr **Battlefield-Szenario**
Prof. Dr. med. Thomas Mendel
Szenario 1:
· linksseitige anterolaterale Thorakotomie
· Perikardinzision und Naht kardiale
Stichverletzung
· zentrale Blutungskontrolle –
Cross-Clamping der thorakalen Aorta
Szenario 2:
· rechtsseitige anterolaterale Thorakotomie
· Hilusokklusion durch Hilustwist/-klemme
· pulmonale Traktotomie

16:45–17:00 Uhr **Abschlussdiskussion und
Ende des ersten Kurstages**
Prof. Dr. med. Thomas Mendel

Notfallinterventionen an Viszeroabdomen und Becken

8:30–8:45 Uhr **Fallbeispiel – Damage Control stumpfes
Bauchtrauma**

Dr. med. Nadja Weigert

8:45–11:00 Uhr **Praktische Übungen am Humanpräparat**

(6 Gruppen á 4 Teilnehmer)

- Notfallaparotomie
- Leberpacking und Ballon-Tamponade bei Parenchymeinriss
- Pringle-Manöver
- Zentrale Blutungskontrolle – infrarenales Cross-Clamping der abdominalen Aorta
- Hohlorganverletzung – Dünndarmresektion
- Hiluskontrolle und Splenektomie bei Milzruptur
- Hiluskontrolle und Nephrektomie bei Nierenruptur re.
- Kocher-Manöver
- Cattell-Braasch-Manöver
- Verletzung A. iliaca externa – prox. und distale Blutungskontrolle, temporäre Shunt-Anlage
- Bauchverschluss mittels VacPac

11:00–11:25 Uhr **Kaffeepause**

11:25–12:25 Uhr **Battlefield-Szenario**

Dr. med. Ingo Wiesner

Szenario 1:

- Notfallaparotomie, Leberpacking und Splenektomie

Szenario 2:

- Kocher-Manöver, Nierenextirpation rechts

12:25–13:15

Workshop am REBOA-Trainer (Tisch 1–3)

Katheterplatzierung am REBOA-Trainer

Dr. med. Fridolin Streibert

**Präparation der Leistengefäße („Cutdown“)
am Spenderpräparat**

Dr. med. Nadja Weigert

Workshop „Rescue Screw“ (Tisch 4–6)

**notfallmäßige interne Primärstabilisierung des
hinteren Beckenringes**

Prof. Dr. med. Thomas Mendel

13:15–14:00 Uhr **Mittagspause**

 *Gruppenwechsel*

14:00–14:50 Uhr **Workshop „Rescue Screw“ (Tisch 1–3)**

**notfallmäßige interne Primärstabilisierung des
hinteren Beckenringes**

Prof. Dr. med. Thomas Mendel

Workshop am REBOA-Trainer (Tisch 4–6)

Katheterplatzierung am REBOA-Trainer

Dr. med. Fridolin Streibert

**Präparation der Leistengefäße („Cutdown“)
am Spenderpräparat**

Dr. med. Nadja Weigert

14:50 –15:05 Uhr **Anwendungsbeispiel Beckenzwinge**

Dr. med. Friederike Klauke

15:05–15:20 Uhr **Wechselpause**

15:20–16:50 Uhr **Praktische Übungen am Humanpräparat**

(6 Gruppen á 4 Teilnehmer)

- Anlage Beckenzwinge
- Beckentamponade
- Anlage Beckenfixateur

16:50–17:20 Uhr **Battlefield-Szenario**

Prof. Dr. med. Thomas Mendel

- Anlage Beckenzwinge und Beckentamponade

17:20–17:30 Uhr **Abschlussdiskussion, Verabschiedung,
Ausgabe der Kurszertifikate**

Referenten und Instruktoren

Notfallinterventionen am Schädel

Dr. med. Stefan Bone

BG Klinikum Bergmannstrost Halle
Klinik für Neurochirurgie

Prof. Dr. Dr. med. Felix Göhre

BG Klinikum Bergmannstrost Halle
Klinik für Neurochirurgie

Dr. med. Lydia Mahler

BG Klinikum Bergmannstrost Halle
Klinik für Neurochirurgie

Prof. Dr. med. Julian Prell

Universitätsklinikum Halle
Universitätsklinik und Poliklinik für Neurochirurgie

Kevin Rudolph

BG Klinikum Bergmannstrost Halle
Klinik für Neurochirurgie

N.N.

Klinik
Fachabteilung

Notfallinterventionen am Thorax

Prof. Dr. med. Hendrik Dienemann

München / Universitätsklinikum Heidelberg

Dr. med. Stanislav Hajduch

Krankenhaus Martha-Maria Halle Dölau
Klinik für Thoraxchirurgie

Prof. Dr. med. Stephan Kersting

Universitätsmedizin Greifswald
Klinik für Allgemeine Chirurgie, Viszeral-, Thorax-
und Gefäßchirurgie

Dr. med. Tim Sandhaus
Universitätsklinikum Jena
Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie

N.N.
Klinik
Fachabteilung

N.N.
Klinik
Fachabteilung

Notfallinterventionen am Viszeroabdomen

Dr. med. Niels Dörr
Krankenhaus Martha-Maria Halle Dölau
Thoraxchirurgie

Dr. med. Endres John
Universitätsklinikum Halle
Klinik für Viszerale, Gefäß- und Endokrine Chirurgie

Prof. Dr. med. Stephan Kersting
Universitätsmedizin Greifswald
Klinik für Allgemeine Chirurgie, Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie

Dr. med. Matthias Putzbach
BG Klinikum Bergmannstrost Halle
Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie

Dr. med. Nadja Weigert
BG Klinikum Bergmannstrost Halle
Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie

Dr. med. Ingo Wiesner
BG Klinikum Bergmannstrost Halle
Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie

Notfallinterventionen am Becken und REBOA

Prof. Dr. med. Thomas Fuchs
Vivantes-Klinikum im Friedrichshain
Zentrum für Muskuloskelettale Medizin

Dr. med. Friederike Klauke
BG Klinikum Bergmannstrost Halle
Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie

Prof. Dr. med. Christian Kleber
Universitätsklinikum Leipzig, Klinik und Poliklinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Plastische Chirurgie

Prof. Dr. med. Philipp Kobbe
BG Klinikum Bergmannstrost Halle
Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie & Universitätsmedizin Halle
Abteilung für Unfallchirurgie

Prof. Dr. med. Thomas Mendel
BG Klinikum Bergmannstrost Halle
Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
Universitätsmedizin Halle Abteilung für Unfallchirurgie

Dr. med. Fridolin Streibert
BG Klinikum Bergmannstrost Halle
Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin

Dr. med. Florian Wuthe
BG Klinikum Bergmannstrost Halle
Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie

Veranstalter, Kooperationspartner

BG Klinikum Bergmannstrost Halle

Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
Merseburger Straße 165, 06112 Halle (Saale)

Universitätsklinikum Halle (Saale)

Department für Orthopädie, Unfall- und
Wiederherstellungschirurgie (DOUW)
Abteilung für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
Ernst-Grube-Straße 40, 06120 Halle (Saale)

Allgemeine Informationen

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Thomas Mendel

Stellv. Chefarzt
Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
BG Klinikum Bergmannstrost Halle
Merseburger Str. 165, 06112 Halle (Saale)
☎ +49 345 132 6632

Department für Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
Abteilung für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
Universitätsklinikum Halle
☎ +49 345 557 7071

Prof. Dr. med. Heike Kielstein

Direktorin Institut für Anatomie und Zellbiologie
Medizinische Fakultät der
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Große Steinstr. 52, 06108 Halle (Saale)

Wissenschaftliche Organisation

Dr. med. Friederike Klauke

Assistenzärztin
Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
BG Klinikum Bergmannstrost Halle
Merseburger Straße 165, 06112 Halle (Saale)
☎ +49 345 132 6632

Zielgruppe

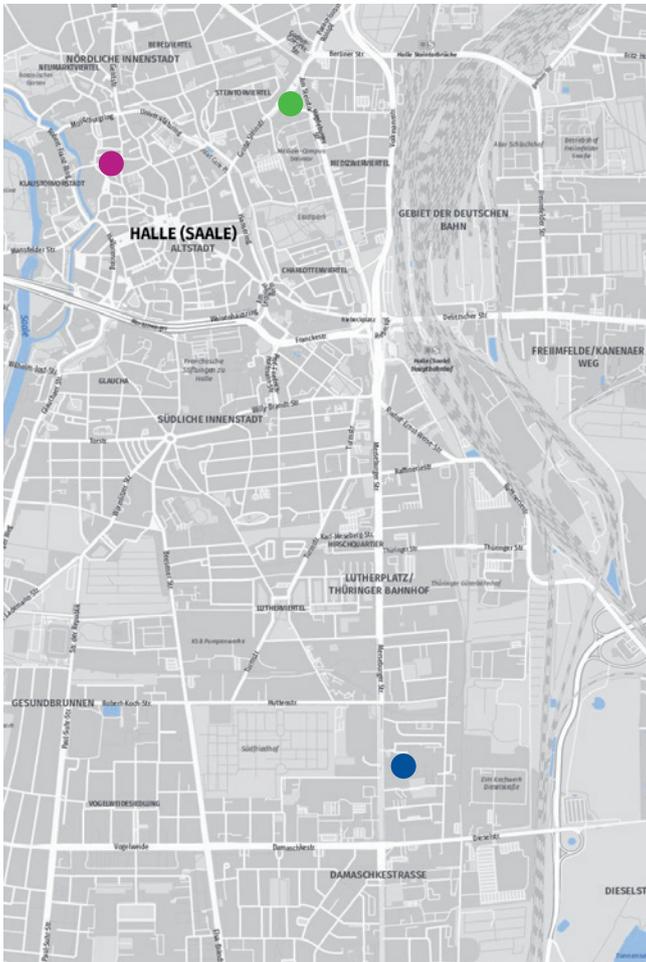
Der Kurs richtet sich an fach- und oberärztliche Kolleginnen und Kollegen, die im Rahmen der Polytraumaversorgung eigenverantwortlich als Schockraumleiter tätig sind.

Zertifizierung

Diese Veranstaltung wurde von der Ärztekammer Sachsen-Anhalt mit 25 Fortbildungspunkten zertifiziert

Veranstaltungsorte

- Kurstag 1 – Vorträge**
BG Klinikum Bergmannstrost Halle
Merseburger Straße 165, 06112 Halle (Saale)
- Kurstag 2 und 3 – Praktische Übungen**
Institut für Anatomie und Zellbiologie
Große Steinstraße 52, 06108 Halle (Saale)
- Abendveranstaltung**
ROOTS – Restaurant und Bistro
Große Ulrichstraße 23, 06108 Halle (Saale)



Anmeldung und Information

Kontakt

Wi-Med Bergmannstrost Dienstleistung gGmbH

Veranstaltungsmanagement

Merseburger Straße 165, 06112 Halle (Saale)

☎ 0345 47 07 62-0

☎ 0345 47 07 62-29

✉ veranstaltungsmanagement@wimed-halle.de

Anmeldung



Mit diesem QR Code
kommen Sie direkt
zum Anmeldeformular.

www.bergmannstrost.de 🔍 Veranstaltungen

Kursgebühr

950 € | Ärztliches Personal

350 € | OP-Pflegkräfte

Empfänger: BG Klinikum Bergmannstrost Halle

Bank: Commerzbank AG

IBAN: DE57 8008 0000 0751 7324 04

BIC: DRESDEFF800

Stichwort: 7.13 OP-WS 3H

Die Kursplätze werden in der Reihenfolge der Registrierungseingänge vergeben und sind erst bei Zahlungseingang der Kursgebühr verbindlich! Stornierung bis 60 Tage vor Kursbeginn kostenfrei möglich. Bei Stornierung bis 30 Tage vor Kursbeginn werden 50% der Kursgebühr fällig. Ab 14 Tage vor Kursbeginn wird bei Stornierung der volle Kursbetrag fällig.

Hotelempfehlung

City-Hotel Am Wasserturm GmbH

Lessingstraße 8, 06114 Halle (Saale)

☎ +49 345 298-20

✉ info@city-hotel-halle.de

B&B Hotel Halle

Hallorenring 9, 06108 Halle (Saale)

☎ +49 345 279573-50

✉ halle-saale@hotelbb.com

Sponsoren (angefragt)



Impressum

Stand 04/2025

Herausgeber:

BG Klinikum Bergmannstrost Halle
Merseburger Straße 165
06112 Halle (Saale)
Telefon: 0345 132-60
www.bergmannstrost.de

Bildnachweise:

BG Klinikum Bergmannstrost Halle
Stadtplan: Mapz.com

Satz/Layout/Produktion:

pandamedien GmbH & Co. KG
www.pandamedien.de

